



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Recklinghäuser Arbeitsförderungs-Initiative e.V.

Cranger Straße 11, 45661 Recklinghausen

2005

Der Recklinghäuser Arbeitsförderungs-Initiative e.V. (RE/init e.V.) wurde am 21. Juni 2005 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Der Verein RE/init e.V. wurde im Februar 1997 gegründet. RE/init e.V. entwickelt in der durch den Strukturwandel veränderten Arbeitsmarktsituation neue Perspektiven, u. a. durch die Suche nach Marktnischen und Entwicklung von neuen zusätzlichen Arbeitsplätzen. Ziel des Vereins ist die berufliche und soziale Integration von Menschen mit Behinderungen sowie Langzeitarbeitslosen und Berufsrückkehrerinnen und -rückkehrern.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren insgesamt 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag bei 65 Prozent, in den Führungspositionen bei 78 Prozent. Fünf Beschäftigte waren in Teilzeit angestellt, davon ein Mann.

Ziel der Auditierung

RE/init e.V. möchte den arbeitsmarktpolitischen Ansatz der Vereinbarkeit von Beruf und Familie anwenden und weiterentwickeln.

RE/init e.V. übernimmt eine Vorreiterrolle in der Region durch familienbewusste Arbeitsbedingungen in den Bildungsmaßnahmen und steigert die Attraktivität für zukünftige Arbeitgeber und somit die Vermittlungschancen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Qualifizierungsmaßnahmen.

Vorhandene Maßnahmen

- Flexible Arbeitszeiten unter Berücksichtigung familiärer Belange in Arbeitsverträgen wie auch in projektinternen Abläufen
- Mitgestaltung der Arbeitsprozesse und der Zeitplanung
- Individuelle stufenweise Wiedereingliederung in und nach Elternzeit
- Berücksichtigung familiärer Belange bei der zeitlichen Planung von Weiterbildungsangeboten

Zukünftige Maßnahmen

- Weitere Flexibilisierung der Arbeitszeiten und der Arbeitsorganisation
- Einarbeitung familienfreundlicher Ansätze im Rahmen des Qualitätsmanagements
- Verstärkte Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien
- Ausbau der Informations- und Kommunikationspolitik über familienbewusste Maßnahmen nach innen und außen
- Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie in der Region durch Mitarbeit in regionalen Netzwerken
- Einflussnahme auf regionale Strukturen durch Kooperation mit Betreuungseinrichtungen und Initiierung von Projekten im Betreuungsbereich